

GZ P6/39110/2017

Ausschreibung

Verwaltungspraktikanten/innen

GEMEINDEAMT BERWANG	
Eing. - 9. Aug. 2017	Beil.
Zahl	Erl.

Innsbruck, am 08.08.2017

Bearbeiter: RI Sandra SCHÖNEGGER
Landespolizeidirektion Tirol
Fachbereich PA1
6020 Innsbruck, Innrain 34
DVR: 0002640
Tel.: +43(0)59133/70-DW: 5106
Fax: +43(0)59133/70-DW: 7878
sandra.schoenegger@polizei.gv.at
lpd-t-pa@polizei.gv.at

Verwaltungspraktikum im Bundesministerium für Inneres – LPD T

Das Bundesministerium für Inneres sucht im Bereich der Landespolizeidirektion Tirol zum Dienstantritt am 01.10.2017

2 Verwaltungspraktikanten/innen

für folgende Bereiche:

- 1) **Verwaltungspraktikant/in Logistikabteilung LA 3 (Telekommunikation)**
Standort: 6020 Innsbruck, Kaiserjägerstraße 8
Entlohnungsgruppe/Wertigkeit v3

Anforderungen an den Arbeitsplatz und Aufgaben:

- Übernahme von technischen Arbeiten, die aufgrund der qualifizierten exekutivbezogenen Erfordernissen von den sonstigen Technikern nicht durchgeführt werden können
- Technische Betreuung der Leitzentralen LLZ, SLS und BLS, Videokonferenzsystem
- Reparaturen, Instandsetzung und Programmierung von Kommunikationsanlagen und Endgeräten, Netzwerktechnik und Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft
- Wartung und Instandhaltung des Leitungsnetzes, fachbezogene Umbauten von Technikräumen und Dienststellen, Zusammenarbeit mit Netzbetreibern in Störungsfällen
- Funkgeräteein- und ausbauen in und aus Einsatzfahrzeugen
- Techniker-Journaldienst: BOS Hotline Level1 – Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen des Betriebs des BOS Digitalfunk Austria und Dispatcher_L1-Unterstützung der Supportabläufe im operativen Betrieb
- Technische Einsatzunterstützung, Vorbereitung und Durchführung von operativen exekutiven Tätigkeiten (im GSOD)
- Administration und Dokumentation aller Arbeitsabläufe im Werkstättenbereich

- Teilnahme an fachspezifischen Schulungen

Allgemeine Voraussetzungen:

- Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres bei Aufnahme
- Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit
- ein unbeanstandetes Vorleben (Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung durch die LPD Tirol)
- männliche Bewerber - abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Gutes Konzentrationsvermögen
- Hohes Maß an Selbständigkeit, Verlässlichkeit und Ausdauer
- Weiterbildungsbereitschaft
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Gewisses Ausmaß an Belastbarkeit
- Freundliches Auftreten

Besondere Voraussetzungen:

Fundierte Kenntnisse auf den Gebieten der Fernmelde- und Netzwerktechnik sind Voraussetzung. Der Besitz der Lenkberechtigung der Klasse B wäre von Vorteil.

2) Verwaltungspraktikant/in in der Projektsteuerungsgruppe „SIZE Tirol“ Standort: 6020 Innsbruck, Kaiserjägerstraße 8 Entlohnungsgruppe/Wertigkeit v2

Im Sicherheitszentrum (Ibk Kaiserjägerstraße) werden rund 1000 Mitarbeiter auf einer NGF von rund 22.000m² neu untergebracht. Dazu wird bis März 2018 ein zweistufiger Planungswettbewerb durchgeführt.

Anforderungen an den Arbeitsplatz und Aufgaben:

Technisch / administrative Unterstützung der regionalen polizeilichen Projektleitung, insbesondere durch:

- Begleitung im Wettbewerbsverfahren, Vorentwurf-, Entwurf- und Einreichplanung
- Detailabstimmung zu technisch / funktionalen Erfordernissen und Pflichtenheften
- Laufende Abstimmung, Dokumentation und interne Berichterstattung zu projekt- und planungsrelevanten Prozessen, Änderungsmanagement
- Planung der erforderlichen Einrichtung, Ausstattung incl. nötiger Rangiermaßnahmen und Umzugsmanagement

Allgemeine Voraussetzungen:

- Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres bei Aufnahme
- Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit
- ein unbeanstandetes Vorleben (Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung durch die LPD Tirol)
- männliche Bewerber - abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Gutes Konzentrationsvermögen
- Hohes Maß an Selbständigkeit, Verlässlichkeit und Ausdauer
- Weiterbildungsbereitschaft
- Zugang nach Abschluss einer mittleren Schule möglich
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Gewisses Ausmaß an Belastbarkeit
- Freundliches Auftreten

Besondere Voraussetzungen:

HTL Absolvent, von Vorteil wäre eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Weiters sind Kenntnisse der OIB Richtlinien und CAD Ausführungsplanung sowie Erfahrungen im Bereich der ÖBA oder Planung erforderlich.

Allgemeines:

Die Dauer des Ausbildungsverhältnisses beträgt 12 Monate.

Auf dieses Ausbildungsverhältnis finden die Bestimmungen der §§ 36a bis 36d des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 (VBG) Anwendung.

Wertigkeit/Einstufung:	Verwaltungspraktikant/in
Dienststelle:	LPD Tirol
Dienstort:	6020 Innsbruck, Kaiserjägerstraße 8
Vertragsart:	befristet (maximale Dauer 12 Monate)
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeiten:	01.10.2017
Ende der Bewerbungsfrist:	07.09.2017
Mindestalter:	Vollendung des 18. Lebensjahres bei Aufnahme
Anforderung:	Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und sonstiges:

Bewerbungen sind postalisch oder mittels Mail an die LPD Tirol bzw. lpd-t-pa@polizei.gv.at; zu übermitteln.

Die Bewerbung hat zu enthalten:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zeugnis der 9. Schulstufe (gegebenenfalls Abschlusszeugnis) (bei Pkt 1)
- Abschlusszeugnis HTL bzw. gleichwertiger Fachschule (bei Pkt 2)
- Sicherheitserklärung „Vertraulich“ (siehe Homepage der Polizei - LPD Tirol)
- Männliche Bewerber: Bestätigung über abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst
- Gegebenenfalls Kopie des FS

Nur auf diesem Wege rechtzeitig und vollständig eingelangte Bewerbungen können berücksichtigt werden (Ende der Ausschreibungsfrist 07.09.2017).

Das Verwaltungspraktikum im Bundesdienst endet spätestens nach 12 Monaten. Durch das Eingehen dieses Ausbildungsverhältnisses wird kein Dienstverhältnis zum Bund begründet. Auf eine Übernahme in ein Dienstverhältnis besteht kein Anspruch.

Der Ausbildungsbeitrag beträgt in den ersten drei Monaten des Praktikums 50% des in der entsprechenden Gehaltstabelle angeführten Monatsentgeldes, in darüber hinausgehenden Zeiträumen 100% des in der Gehaltstabelle angeführten Monatsentgelts einer Vertragsbediensteten oder eines Vertragsbediensteten während der Ausbildungsphase (§ 72 Abs 1 VBG) in der Entlohnungsgruppe v2 bzw v3.

Ausbildungsbeitrag:

- v3** (mind.) Euro 1.699,30 brutto (bzw. Euro 849,65 in den ersten 3 Monaten)
- v2** (mind.) Euro 1.911,70 brutto (bzw. Euro 955,85 in den ersten 3 Monaten)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Vorstellungs- und Fahrtkosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung vom Bundesministerium für Inneres nicht übernommen werden.

Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. §11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes

werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Für den Landespolizeidirektor:
gez. Mag Suchentrunk, OR